

Produzieren wir viele schwere Artikel, erfüllen wir unseren Produktionsplan gut; produzieren wir die Artikel, durch die wir den Bedarf unserer Bevölkerung decken können, erfüllen wir unseren Produktionsplan schlecht.

Im vergangenen Jahr veränderte sich zum Beispiel bei Hotelporzellan die Bedarfsstruktur. Es wurden weniger Teller, dafür aber mehr Tassen und andere leichte Artikel benötigt. Wir haben die Forderung des Handels kurzfristig erfüllt. Eine Tasse wird mit dem ungefähr gleichen Arbeitsaufwand produziert wie ein Teller und hat auch den ungefähr gleichen Wert.

Wir haben also unsere Verträge mit dem Handel wertmäßig erfüllt. Durch unser schnelles Reagieren und bedarfsgerechtes Produzieren wurde unseren Gaststätten ein solches Porzellansortiment geliefert, das eine gute Versorgung durch die Gaststätten und eine gute kulturelle Betreuung sichert.

Eine Tasse hat aber nur die Hälfte des Gewichtes von einem Teller. Wir haben zwar gut produziert, aber nicht die nötige Anzahl Tonnen gebracht. Deshalb konnten wir auch den Plan nach Tonnen bei Hotelporzellan nicht erfüllen. Diese Untererfüllung wurde aber durch die Übererfüllung von Haushaltporzellan ausgeglichen.

Viele aufklärende Erläuterungen und Begründungen mußten deshalb durch die Verantwortlichen unseres Betriebes gegeben werden, weil durch eine solche Art der Abrechnung an unserer großen Planerfüllungstafel im Betrieb diese Zahl rot geschrieben war.

Ich bin für die Bewertung der Planerfüllung nach dem Gewicht und der Qualität bei solchen Erzeugnissen, die nach Gewicht bemessen werden, also den Erzeugnissen der Landwirtschaft, der Grundstoffindustrie und überall dort, wo es sinnvoll ist, wenn man eine Gewichtseinheit verlangt. Die Bewertung der Arbeitsleistung der Beschäftigten in der Porzellanindustrie nach Tonnen ist jedoch ökonomisch falsch.

Ich sprach von unserer Zielsetzung im Massenwettbewerb, der Verminderung der Gewichte unserer Erzeugnisse. Alle Arbeiter im Betrieb sind stolz, daß wir jetzt schöne, dünne und leichte Teller produzieren.

Ich habe einen Teller mitgebracht, der heute 350 Gramm wiegt, früher aber ein Gewicht von 480 Gramm hatte. Nicht alle Teller sind so leicht, es gibt noch zu große Gewichtsschwankungen. Aber das hier ist unser Ziel, weil es Weltniveau im Gewicht bedeutet.